



## Preis für Käseireimilch stabil

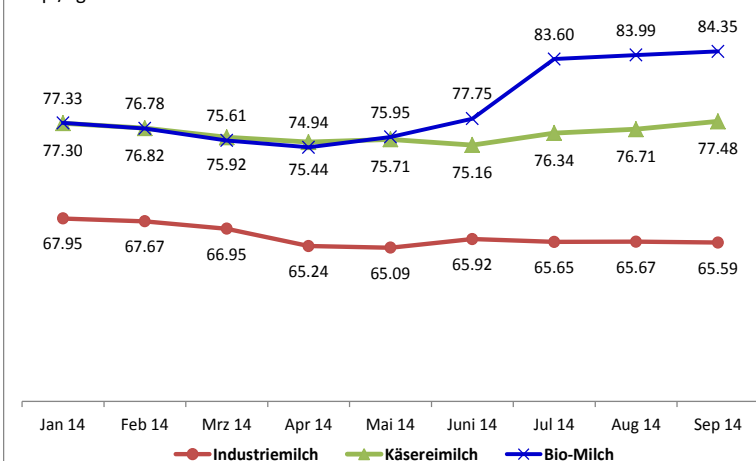


Zwischen Januar und September 2014 wird je nach Verarbeitungsart und Herstellungsmethode eine unterschiedliche Entwicklung der Produzentenpreise für Milch beobachtet. Der Preis für Milch, die zur Verkäsung in gewerblichen Käseereien bestimmt ist (Käseireimilch), bleibt nahezu unverändert (+0,18 Rp./kg oder +0,2 %). Bei der Industriemilch (nicht verkäste Milch; zur Herstellung von Konsummilch, Butter, Milchpulver, Joghurt usw. bestimmt) wird hingegen eine rückläufige Preis-

tendenz festgestellt (−2,26 Rp./kg oder −3,47 %). Der Preis für Bio-Milch steigt im Berichtszeitraum (+7,01 Rp./kg oder +9,07 %). Der Durchschnittspreis der Gesamtmilch (alle Kategorien zusammen) weist zwischen Januar und September 2014 einen Abwärtstrend auf (−2,05 % auf 67,86 Rp./kg). Es gilt jedoch zu beachten, dass die erwähnten allgemeinen Tendenzen saisonale Schwankungen aufweisen. Der allgemeine Abwärtstrend beim Milchpreis lässt sich unter anderem mit der gesteigerten Milchproduktion und den rückläufigen Preisen für Milchprodukte auf den internationalen Märkten erklären. Zwischen Januar und September 2014 beträgt der Produzentenpreis für Milch durchschnittlich 66,18 Rp./kg bei der Industriemilch, 76,31 Rp./kg bei der Käseireimilch und 78,45 Rp./kg bei der Bio-Milch.

### Produzentenpreis für Milch

in Rp./kg



Quelle: BLW, Fachbereich Marktbeobachtung

### Markt aktuell

#### Produzentenpreis für Milch nahezu unverändert

Im September verändert sich der schweizerische Produzentenpreis für Milch im Vormonatsvergleich kaum und beträgt 67,86 Rp./kg. (Seiten 2 und 10)

#### Rückgang der Gesamtbruttomarge

Die Gesamtbruttomarge auf Milch und Milchprodukten sinkt im Oktober (−2,03 % auf 70,32 Rp./kg verarbeitete Rohmilch). (Seite 3)

#### Tieferer Molkereimilchpreisindex

Der Molkereimilchpreisindex steht im September bei 94,20 Punkten, was im Vergleich zum Vormonat einem Rückgang von 1,55 Punkten entspricht. (Seite 5)

#### Rahmpreisindex im Abwärtstrend

Zwischen August und September sinkt der Rahmpreisindex um 0,88 Punkte. Er liegt neu bei 94,23 Punkten. (Seite 6)

### Inhalt

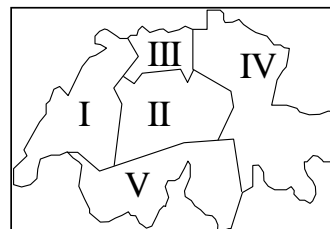
Milchpreise	2 und 10
Bruttomargen	3
Preisindex	5
Internationale Märkte	7
Konsumentenpreise	8
Methodik	11

## Produzentenpreis für Milch

Im September verändert sich der schweizerische Produzentenpreis für Milch im Vormonatsvergleich kaum und beträgt 67,86 Rp./kg. Der Preis für Industriemilch verzeichnet einen leichten Rückgang um 0,08 Rp./kg, während derjenige für verkästete Milch um 0,21 Rp./kg ansteigt. Der Preis für Bio-Milch verfolgt einen Aufwärtstrend (+0,36 Rp./kg). Was die Segmentierung betrifft, so wird im September beim Preis für Industriemilch im A-Segment ein leichtes Plus verzeichnet (+0,20 Rp./kg). Im B-Segment wird hingegen ein Preisrückgang ausgewiesen (-2,11 Rp./kg). Für das C-Segment verfügen wir über keine publizierbaren Daten für den September.

### Produzentenpreise für Milch

Nach Mengen gewichtet in Rp./kg  
September 2014



Region	Konventionell verkäst		Bio gewerblich	Bio	Gesamt
	Industrie	Total			
I	64.27	78.06	83.91	85.20	68.61
II	65.09	68.78	70.34	84.51	66.72
III	65.96	69.42	-	82.87	67.17
IV	66.86	71.47	74.58	84.35	68.92
V	68.56	75.60	80.65	-	73.38
<b>CH</b>	<b>65.59</b>	<b>72.50</b>	<b>77.48</b>	<b>84.35</b>	<b>67.86</b>

Zulage für Fütterung ohne Silage ausgenommen, inkl. MWST

Preis ab Hof (vorwiegend) oder Sammelstelle

Bemerkung: Die Preise können zu einem späteren Zeitpunkt aktualisiert werden.

Allfällige Anpassungen werden in späteren Marktberichten erwähnt.

Quelle: BLW, Fachbereich Marktbeobachtung

### Produzentenpreise für Industriemilch gemäss Segmentierung (A, B, C) und entsprechende Mengen

Jahr 2014

	Gewichtete Durchschnittspreise in Rp./kg			Mengen* in t		
	A	B	C	A	B	C
Januar	69.19	62.82	-	60'296	8'360	-
Februar	68.65	59.81	-	57'990	6'730	-
März	67.93	58.70	-	66'270	7'969	-
April	r 66.88	r 59.20	r 57.22	r 76716	r 16395	r 4016
Mai	67.11	r 56.99	r 52.17	77'211	15'751	4'659
Juni	67.30	58.40	53.69	71'316	9'926	4'130
Juli	67.91	61.41	-	69'694	11'110	-
August	67.69	61.21	-	67'924	10'503	-
September*	67.89	59.09	-	66'121	9'412	-

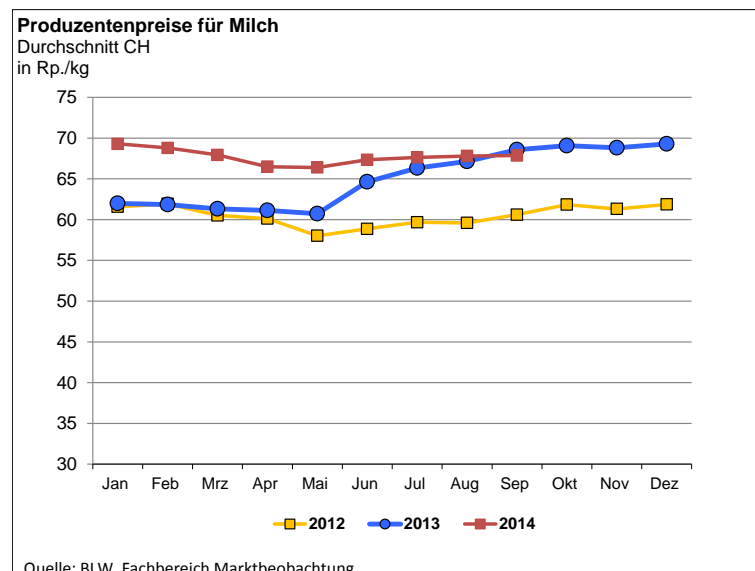
\* Die Menge an Industriemilch, die bei der Segmentierung berücksichtigt wird, beträgt 56 % der Gesamtmenge an Industriemilch, die vom Fachbereich Marktbeobachtung erhoben wird.

Definition der Segmentierung: [www.ip-lait.ch](http://www.ip-lait.ch)

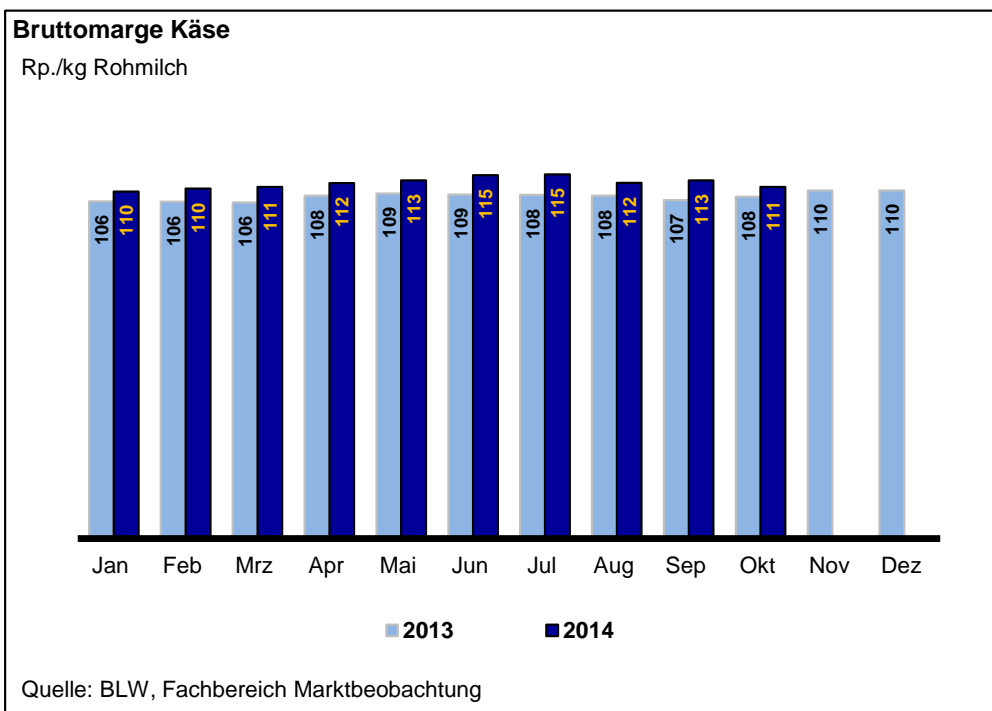
Ohne Zulage für die silofreie Fütterung, inkl. MwSt.

r = revidierte Werte

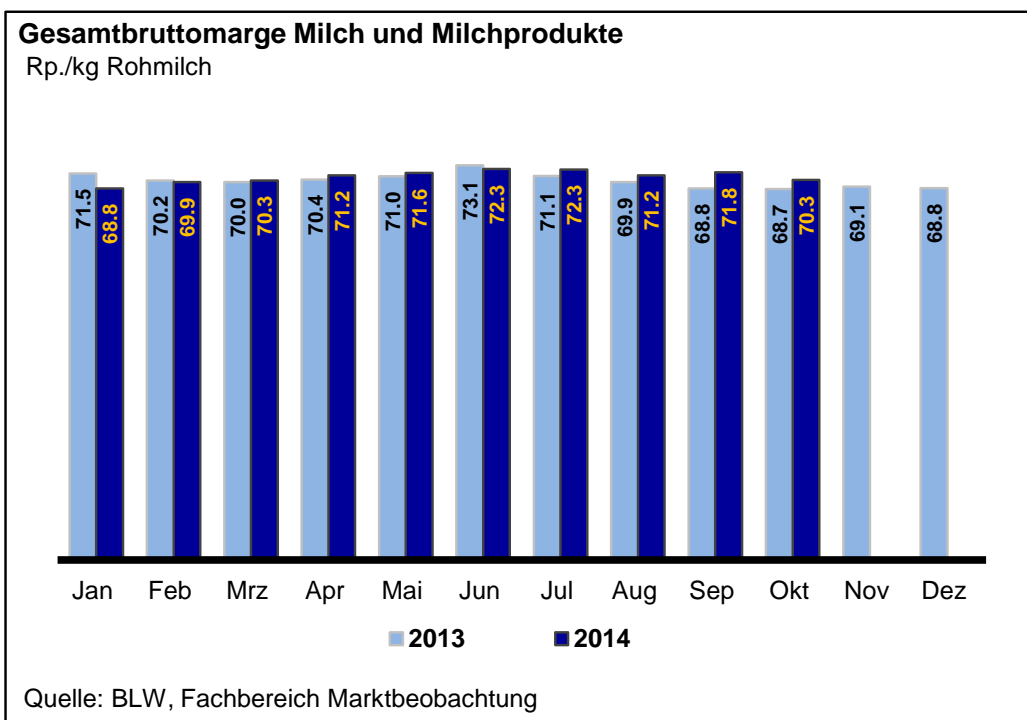
Quelle: BLW, Fachbereich Marktbeobachtung



## Bruttomargen Verarbeitung-Verteilung und Konsumentenpreise



Im Oktober werden Aktionsverkäufe von UHT-Vollmilch beobachtet. Die Bruttomarge auf der Produktegruppe «Konsummilch» geht im Vormonatsvergleich leicht zurück (−0,91 % auf 70,6 Rp./kg verarbeitete Rohmilch). Sowohl beim Raclette-Käse als auch beim Gruyère Surchoix werden aufgrund von Aktionsverkäufen rückläufige Konsumentenpreise festgestellt. Ausserdem erhöhte sich der Preis für den Rohstoff (Käseemilch) im Sommer. Somit sinkt die Bruttomarge auf der Produktegruppe «Käse» im Oktober (−1,82 % auf 1.11 Fr./kg verarbeitete Rohmilch). Die Bruttomargen auf Joghurt und Konsumrahm sinken, während jene auf Butter steigt.



Im Oktober sinkt die **Gesamtbruttomarge auf Milch und Milchprodukten** gegenüber dem Vormonat um 2,03 % bzw. 1,46 Rp. und kommt auf 70,32 Rp./kg verarbeitete Rohmilch zu liegen.

## Produktionsdaten

### Vermarktete Milch

#### Vermarktete Milch\*

In t

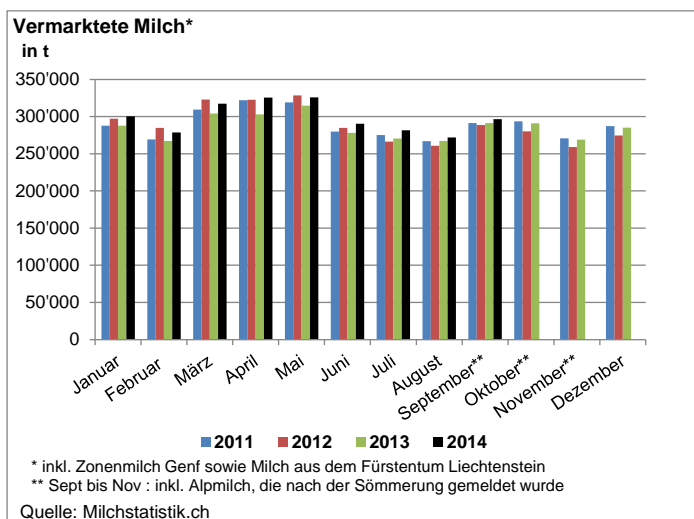
	2009	2010	2011	2012	2013	<b>2014</b>	Δ VJ	%-Δ VJ
Januar	284'928	288'676	287'612	297'252	287'597	300'458	12'861	+4.47
Februar	267'202	271'017	269'134	284'906	267'079	278'636	11'557	+4.33
März	306'898	312'674	309'335	322'962	304'130	317'478	13'348	+4.39
April	313'906	319'479	321'938	322'751	302'929	325'647	22'718	+7.50
Mai	320'815	323'841	319'200	328'624	314'730	325'808	11'078	+3.52
Juni	281'103	278'440	279'854	284'820	278'031	290'435	12'404	+4.46
Juli	268'215	265'886	275'191	266'345	270'443	281'471	11'028	+4.08
August	260'182	263'199	267'009	260'898	267'313	272'033	4'720	+1.77
September**	286'090	289'365	291'381	288'629	291'151	296'464	5'313	+1.82
Oktober**	288'155	287'777	293'577	280'055	290'997			
November**	260'677	262'390	270'608	258'999	269'060			
Dezember	277'178	274'881	287'134	274'589	285'151			
<b>Jahr</b>	<b>3'415'349</b>	<b>3'437'625</b>	<b>3'471'973</b>	<b>3'470'830</b>	<b>3'428'611</b>			

VJ: Vorjahr

\* inkl. Zonenmilch Genf sowie Milch aus dem Fürstentum Liechtenstein

\*\* Sept bis Nov : inkl. Alpmilch, die nach der Sömmerung gemeldet wurde

Quelle: Milchstatistik.ch



## Aussenhandel

### Käse

In t

Jan bis Sep 2014 mit VJ

	Export			Import		
	2013	2014	%-Δ VJ	2013	2014	%-Δ VJ
Frischkäse	4'303	4'436	+3.1	14'733	15'400	+4.5
Weichkäse	526	494	-6.1	8'367	8'341	-0.3
Halbhartkäse	11'236	11'960	+6.4	6'624	6'643	+0.3
Hartkäse	26'357	25'073	-4.9	2'562	2'804	+9.4
Schmelzkäse	1'006	908	-9.7	2'868	2'857	-0.4
<b>Käse</b>	<b>47'370</b>	<b>47'367</b>	<b>-0.0</b>	<b>39'301</b>	<b>40'232</b>	<b>+2.4</b>

VJ: Vorjahr

Export Frischkäse: inkl. Mozzarella und Quark

Export, gesamt: inkl. Fertigfondue und andere Käsesorten

Import, gesamt: inkl. Extra Hartkäse

Quellen: Oberzolldirektion (OZD) / TSM Treuhand

Im September 2014 wird mehr Käse exportiert als im entsprechenden Vorjahreszeitraum (+7,8 % auf 6223 t). Auch bei den Einfuhren von Käse wird ein Zuwachs ausgewiesen (+5,2 % auf 4470 t). In den ersten neun Monaten des laufenden Jahres werden 47 367 Tonnen Käse exportiert, was gegenüber der entsprechenden Vorjahresperiode einem leichten Rückgang entspricht (-3 t). Die Importe erhöhten sich im gleichen Zeitraum hingegen um 931 Tonnen auf 40 232 Tonnen.

## Molkereimilchpreisindex

### Methode

Der Molkereimilchpreisindex ist eine vergangenheitsbezogene Grösse. Sie bildet die Entwicklung der Preise von Molkereimilchprodukten für den Detailhandel und die Industrie sowie der Produzentenpreise für Milch in den umliegenden Ländern ab. Der Index 100 entspricht dem durchschnittlichen Produzentenpreis für Molkereimilch im Basisjahr 2005 (Basis 100 = 2005). Der Molkereimilchpreis-Gesamtindex setzt sich aus den monatlichen Preisschwankungen dreier Produktbereiche, den sogenannten Teilindizes, zusammen. Es wird unterschieden zwischen dem Teilindex «Detailhandelsprodukte», dem Teilindex «Industrieprodukte» und dem Teilindex «Liberalisierte Produkte». Die monatliche Schwankung des Gesamtindex resultiert aus der Gewichtung der Teilindizes je nach Milchmengen, die in jedem der drei Produktbereiche umgesetzt wurden. Die Abräumungsmilch des Marktes im Jahr 2009 wurde nicht berücksichtigt. Die Gewichtungsfaktoren werden jährlich anhand der Daten des Vorjahres aktualisiert. Die Entwicklung der staatlichen Stützung wird bei der Berechnung des Gesamtindex berücksichtigt (ab Februar 2009: nur Verkäsungszulage).

#### Teilindex «Detailhandelsprodukte»

Der Teilindex «Detailhandelsprodukte» bildet die Entwicklung der Detailhandelspreise für drei Gruppen von Milchprodukten ab (Konsummilch, Butter und Konsumrahm). Diese Preise werden vom BLW erhoben und publiziert. Die Gewichtungskoeffizienten der Preisschwankungen für jedes Produkt werden aus den Daten der TSM (TSM Treuhand GmbH) bezüglich der Milchverwertung nach Milchäquivalent und jenen der BOB (Branchenorganisation Butter) abgeleitet.

#### Teilindex «Industrieprodukte»

Der Teilindex «Industrieprodukte» ermittelt die Entwicklung der Grosshandelspreise für Schweizer Industriebutter sowie für Voll- und Magermilchpulver in der Schweiz und für den Export. Die Schweizerpreise werden vom BLW erhoben. Die Gewichtungsfaktoren der Preisschwankungen für jedes Produkt werden den Daten der BSM (Branchenorganisation Schweizer Milchpulver) betreffend den Milchpulververkauf sowie jenen der TSM bezüglich der Milchverwertung nach Milchäquivalent entnommen.

#### Teilindex « Liberalisierte Produkte »

Der Teilindex « Liberalisierte Produkte » basiert auf der Entwicklung der Produzentenpreise für Milch in den umliegenden Ländern (Deutschland, Frankreich, Österreich und Italien) aber auch der Preise für Butter sowie für Voll- und Magermilchpulver in Deutschland. Dieser Teilindex bildet das Marktsegment ab, das der europäischen Konkurrenz ausgesetzt ist. Als Quellen für diese Daten werden die Publikationen von AMI (Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH, Deutschland), AMA (Agrarmarkt Austria Marketing GesmbH, Österreich), CLAL (Beratungsgesellschaft im Agrar- und Lebensmittelsektor, insbesondere in der Milchwirtschaft, Italien) und des FranceAgriMer (Frankreich) herangezogen. Die Milchpreise der Nachbarländer sind in CHF/kg umgerechnet. Die Wechselkurse (€ / CHF) sind diejenigen der SNB (Schweizerische Nationalbank). Die Schweizer Zulage für verkäste Milch wird bei der Indexberechnung mit einbezogen.

#### Gewichtung des Gesamtindex

Die Gewichtung des Molkereimilchpreis-Gesamtindex erfolgt über die Unterteilung der Menge an verarbeiteter Industriemilch in drei Produktbereiche, die den Teilindizes entsprechen. Die Daten stammen aus den TSM-Statistiken bezüglich der Milchverwertung nach Milchäquivalent. Folgende Produkte werden in den jeweiligen Bereichen berücksichtigt:

- Teilindex «Detailhandelsprodukte»: Konsummilch, Butter im Detailhandel und Konsumrahm.
- Teilindex «Industrieprodukte»: Milchkonserven und Industriebutter.
- Teilindex «Liberalisierte Produkte»: Industriekäse, Joghurt und andere Frischmilchprodukte.

Jeder Teilindex wird nach dem Prozentsatz an umgesetzter Milch im entsprechenden Produktbereich gewichtet.

#### Indexbasis

Der Index 100 entspricht dem durchschnittlichen Produzentenpreis für Industriemilch für das Basisjahr 2005 (Basis 100 = 2005). Dieser Preis belief sich auf 71,04 Rp./kg, ab Hof oder Sammelstelle, inkl. MwSt. (Preise vom BLW erhoben und im Marktbericht Milch publiziert).

## Resultate

### Molkereimilchpreisindex

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Veränderungen seit Anfang 2014*			
								Teilindex**			
Indexbasis:								Gesamtindex	Detailhandelsprodukte	Industrieprodukte	Liberalisierte Produkte
2005 = 100											
Januar	104.96	90.93	90.44	91.50	88.95	90.72	98.91	1.62%	1.99%	1.70%	0.65%
Februar	104.06	90.28	89.94	94.19	88.58	90.74	99.14	1.85%	2.88%	1.73%	-0.40%
März	101.97	89.89	90.23	94.64	87.42	90.37	98.84	1.54%	2.97%	1.33%	-1.47%
April	100.98	88.99	91.50	93.20	85.69	92.85	98.15	0.83%	2.66%	1.42%	-4.34%
Mai	100.95	89.49	93.54	92.18	84.88	94.57	97.48	0.15%	2.92%	0.98%	-7.34%
Juni	101.61	88.56	92.59	91.80	85.54	95.87	96.96	-0.38%	1.77%	0.78%	-7.16%
Juli	104.74	87.31	92.96	91.39	86.16	97.06	96.92	-0.42%	2.02%	1.14%	-8.39%
August	104.43	87.40	92.37	88.83	87.27	97.41	95.75	-1.63%	2.72%	-0.35%	-12.80%
September	102.56	88.44	91.72	91.22	88.90	97.74	94.20	-3.22%	2.83%	-0.72%	-18.60%
Oktober	99.54	90.64	92.52	92.05	89.76	97.22					
November	97.46	91.78	90.98	90.46	89.22	97.40					
Dezember	96.53	91.61	90.31	89.08	89.97	97.34					
<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>101.65</b>	<b>89.61</b>	<b>91.59</b>	<b>91.71</b>	<b>87.70</b>	<b>94.94</b>					

\* Entwicklung gegenüber Dezember 2013

\*\* Preisentwicklung (in %) der Produktgruppe (Trendindikator)

**Bemerkung:** Ab Januar 2014 wird für Deutschland der Produzentenpreis für konventionelle Kuhmilch berücksichtigt.

Der gesamtdeutsche Milchpreis, der bis anhin für die Berechnung des Index verwendet wurde, wird nicht mehr publiziert.

Der Molkereimilchpreisindex steht im September bei 94,20 Punkten, was im Vergleich zum Vormonat einem Rückgang von 1,55 Punkten entspricht. Hauptursache hierfür sind die Preisrückgänge im Ausland. Die Teilindizes «Industrieprodukte» und «Liberalisierte Produkte» verzeichnen ein Minus, während der Teilindex «Detailhandelsprodukte» ein Plus ausweist.

## Rahmpreisindex

### Methode

Mit dem Rahmpreisindex wird die Entwicklung des Einstandspreises von Rahm, der von den Verarbeitern übernommen wird, ausgewiesen. Der Fachbereich Marktbeobachtung des BLW erhebt monatlich die Rahmpreise bei den Butterproduzenten anhand von Befragungen. Die wichtigsten Rahmkäufer melden mittels Erhebungsformular den durchschnittlichen, gewichteten Einstandspreis und die entsprechenden Mengen.

### Erhebungsort

Die Rahmpreise werden auf unterschiedlicher Basis bezahlt (z. B. Rahm, der am Produktionsort abgeholt oder dem Käufer abgeliefert wird). Daher wurde zur Vereinheitlichung der Rahmannahmetank als Erhebungsort bestimmt. Es handelt sich also um einen Preis franko Rahmannahmetank.

### Rahmpreisindex

Indexbasis: Dez 2009 = 100

	2010	2011	2012	2013	2014
Januar	98.66	95.94	92.64	89.21	96.07
Februar	96.03	95.71	93.64	88.47	95.41
März	95.70	96.27	92.61	89.28	96.04
April	95.66	97.43	94.16	89.39	95.95
Mai	95.84	99.44	91.99	90.22	94.31
Juni	95.70	99.01	91.35	91.08	95.85
Juli	97.44	99.30	92.80	94.41	95.95
August	97.53	98.87	89.89	94.20	95.11
September	97.39	98.70	86.34	94.12	94.23
Oktober	97.28	98.28	88.23	93.69	
November	96.30	94.24	85.58	93.78	
Dezember	95.41	93.93	86.21	93.45	
<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>96.51</b>	<b>97.26</b>	<b>91.05</b>	<b>91.57</b>	

### Preiszusammensetzung

Der Rahmpreis umfasst folgende Kosten: Abgaben, Transport- und Rahmannahmekosten. Die MwSt. ist im Preis nicht inbegriffen.

### Produktdefinition

Die erhobenen Mengen und Preise beziehen sich auf den Sammelrahm und den Industrierahm, umgerechnet in Milchfett. Der Sirtenrahm wird bei den Berechnungen nicht berücksichtigt.

### Berechnung von Durchschnittspreis und Index

Die Preise werden nach Mengen gewichtet. So erhält man gewichtete Durchschnittspreise in Fr./kg Milchfett. Der Index wird auf der Basis des Rahmpreises von Dezember 2009 berechnet (Index 100 = Dezember 2009). Der Durchschnittspreis von Dezember 2009 beträgt 10.92 Fr./kg Milchfett.

Zwischen August und September sinkt der Rahmpreisindex um 0,88 Punkte. Er liegt neu bei 94,23 Punkten.

## Beobachtung internationaler Marktpreise

### Produzentenpreis für Milch

in EUR / 100 kg

	Aug 13	Juli 14	Aug 14	%-Δ VM	%-Δ VJ
Frankreich	35.86	36.81	37.68	+2.4	+5.1
Österreich	36.91	37.36	37.40	+0.1	+1.3
Italien*	40.78	40.78	40.78	+0.0	+0.0

VJ: Vorjahr

VM: Vormonat

Gehalt: Frankreich (3,8% Fett, 3,2% Eiweiss), Österreich (3,7% Fett, 3,4% Eiweiss), Italien (3,7% Fett, 3,25% Eiweiss)

\* Italien (Lombardei): Preise der Region Lombardei, Schätzungen von CLAL (Beratungsgesellschaft im Agrar- und Lebensmittelsektor, insbesondere in der Milchwirtschaft, Italien)

Quellen: AMA Österreich, FranceAgriMer Frankreich, CLAL Italien

### Konsumentenpreise

in EUR

Österreich	Einheit	Aug 13	Juli 14	Aug 14	%-Δ VM	%-Δ VJ
Vollmilch	1 l	0.97	1.01	1.02	0.64	4.66
Emmentaler	1 kg	7.25	7.64	7.86	2.84	8.46
Butter (Teebutter)	1 kg	5.93	5.68	5.75	1.33	-2.92
Mozzarella	1 kg	5.95	6.79	6.80	0.11	14.35
Naturjoghurt	1 kg	1.82	2.00	1.96	-2.26	7.43

### Frankreich

UHT-Milch teilentrahmt	1 l	0.78	0.78	0.78	0.00	0.00
Franz. Emmentaler	1 kg	8.46	8.65	8.63	-0.23	2.01
Butter (beurre extra-fin)	250 g	1.66	1.68	1.67	-0.60	0.60
Naturjoghurt	500 g	0.72	0.74	0.73	-1.35	1.39

VJ: Vorjahr

VM: Vormonat

Quellen: GfK Österreich, Agreste Frankreich

### Konsumentenpreise

in EUR

Deutschland	Einheit	Jun.Aug13	Jun.Aug14	%-Δ VJ
Frischmilch ab 3,5% Fett	1 l	0.71	0.74	4.72
H-Milch, 3,5% Fett	1 l	0.65	0.69	6.15
Mozzarella	1 kg	4.67	5.27	12.43
Emmentaler	1 kg	5.01	5.74	13.80
Markenbutter	250 g	1.15	1.00	-12.79
Naturjoghurt	4x150 g	0.56	0.65	16.07

VJ: Vorjahr

Quelle: AMI Deutschland. Die Monatspreise liegen dem Fachbereich Marktbeobachtung vor, aufgrund von Publikationsrechten wird jedoch nur der Durchschnitt der letzten 3 Monate veröffentlicht.

Der Preis, der den Milchproduzenten in der EU bezahlt wird, sinkt im September 2014 im Vormonatsvergleich um 2,7 Prozent (-1.03 €/100 kg) und kommt auf 37.47 €/100 kg zu liegen (Preise publiziert von LTO Nederland: [www.milkprices.nl](http://www.milkprices.nl)). In Deutschland geht der Konsumentenpreis für deutsche Markenbutter deutlich zurück, und zwar von 1.26 € im vierten Quartal 2013 auf 0.95 € im dritten Quartal 2014 (-24 %) für 250 g.

## Preisentwicklung

### Konsumentenpreise

CH-Ø \* gewichtet

in CHF

Oktober 2014 mit Vorjahr (VJ) und Vormonat (VM)

	Einheit	Okt 13	Sep 14	Okt 14	%-Δ VM	%-Δ VJ
<b>Konsummilch</b>						
Vollmilch Past	1 l	1.46	1.49	1.49	+0.0	+2.1
Drink Past	1 l	1.44	1.47	1.47	+0.0	+1.8
Vollmilch UHT	1 l	1.26	1.34	1.31	-2.3	+3.9
Drink UHT	1 l	1.28	1.31	1.34	+2.3	+4.5
Magermilch UHT	1 l	1.50	1.54	1.54	+0.0	+2.2
<b>Käse (Inland)</b>						
<b>Hartkäse</b>						
Emmentaler mild	1 kg	14.01	15.35	15.35	+0.0	+9.5
Emmentaler surchoix	1 kg	16.82	18.80	18.80	+0.0	+11.8
Gruyère mild	1 kg	16.24	16.56	16.56	+0.0	+2.0
Gruyère surchoix	1 kg	19.19	19.77	19.26	-2.6	+0.3
Sbrinz	1 kg	22.38	23.36	23.36	+0.0	+4.4
<b>Halbhartkäse</b>						
Tilsiter mild	1 kg	13.52	13.98	13.79	-1.4	+2.0
Tilsiter surchoix	1 kg	15.68	16.96	16.76	-1.2	+6.9
Appenzeller mild	1 kg	16.10	16.98	16.53	-2.7	+2.7
Appenzeller surchoix	1 kg	17.73	18.83	18.83	+0.0	+6.2
Raclettekäse (Block)	1 kg	19.85	21.09	20.77	-1.5	+4.6
Tête de Moine	1 kg	20.13	21.32	22.09	+3.6	+9.7
Vacherin fribourgeois	1 kg	18.63	19.58	19.58	+0.0	+5.1
Edamer CH	1 kg	14.48	15.61	15.34	-1.7	+6.0
<b>Andere Käsesorten</b>						
Camembert 60%	125 g	2.36	2.37	2.37	+0.0	+0.3
Weichkäse Croûte-mixte	150 g	3.42	3.42	3.42	+0.0	+0.0
Brie CH 45%	180 g	3.19	3.26	3.26	+0.0	+2.4
Mozzarella	150 g	1.48	1.52	1.52	+0.3	+2.7
Hüttenkäse nature 15%	200 g	1.55	1.58	1.58	+0.0	+1.7
Tomme CH	100 g	1.78	1.79	1.79	+0.0	+0.2
<b>Butter</b>						
Vorzugsbutter	200 g	3.00	3.04	3.04	+0.0	+1.4
Die Butter (Kochbutter)	250 g	3.08	3.14	3.16	+0.6	+2.5
Bratbutter	450 g	7.84	7.97	7.97	+0.0	+1.6
<b>Konsumrahm</b>						
Vollrahm UHT 35%	½ l	3.36	3.40	3.27	-3.8	-2.8
Halbrahm UHT 25%	½ l	2.51	2.56	2.46	-3.8	-2.1
Kaffeerahm UHT 15%	½ l	1.84	1.84	1.84	+0.0	-0.1
Sauerrahm	180 ml	2.66	2.59	2.66	+2.9	-0.0
<b>Joghurt</b>						
Fruchtjoghurt	180 g	0.58	0.57	0.56	-3.0	-4.0
Joghurt nature	180 g	0.46	0.43	0.43	+0.0	-4.8

Quelle: BLW, Fachbereich Marktbeobachtung

\* Der Landesdurchschnitt berechnet sich aus regionalen Preiserhebungen bei Grossverteilern Discountern und Fachgeschäften, gewichtet nach Marktanteilen; die Regionen werden nach Einwohnerzahl gewichtet.



## Preisentwicklung, Bioprodukte

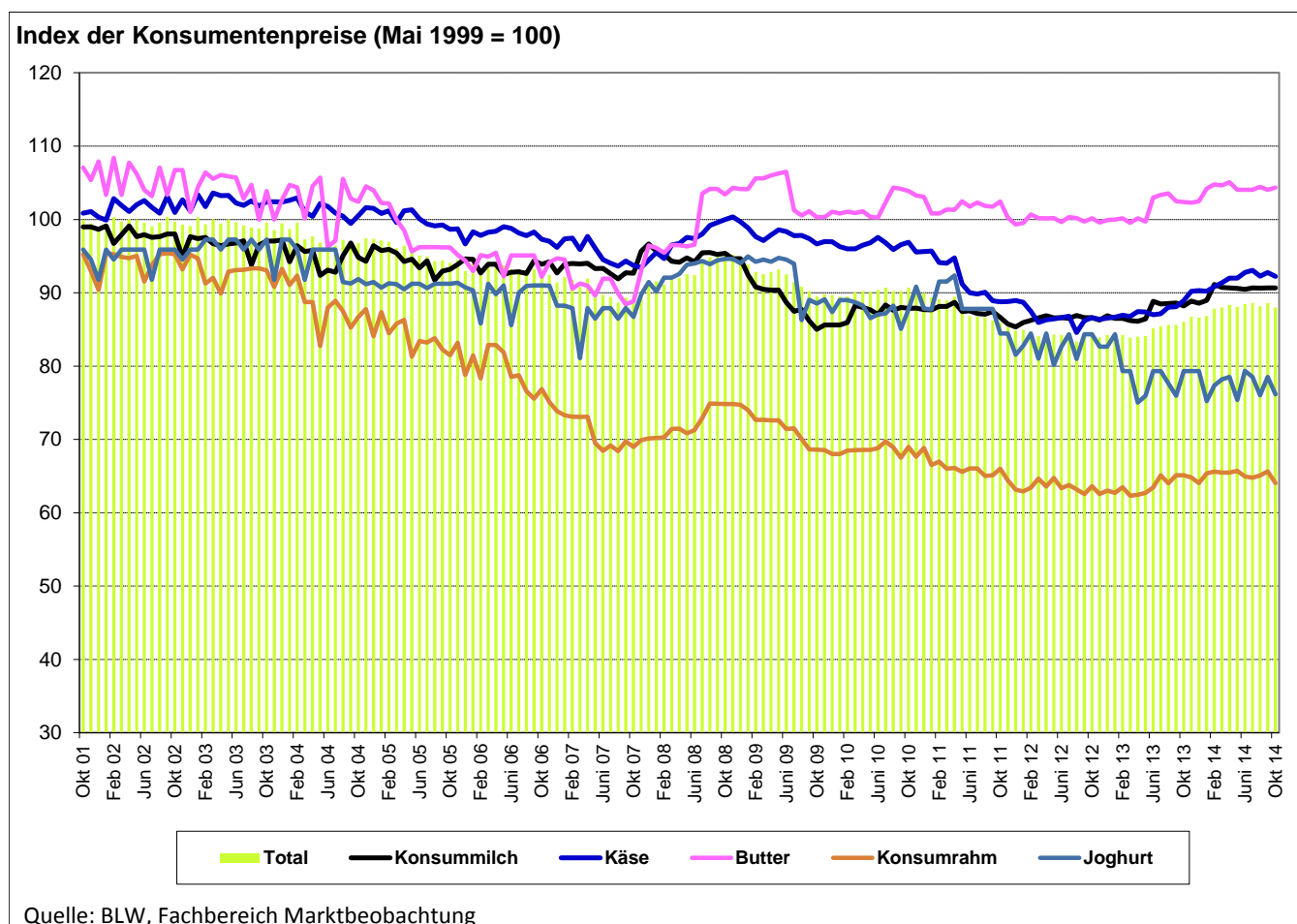
### Konsumentenpreise, Bioprodukte

in CHF

Oktober 2014 mit Vormonat (VM)

	Einheit	Sep 14	Okt 14	%-Δ VM
<b>Konsummilch Bio</b>				
Vollmilch Past	1 l	1.78	1.78	+0.0
Drink Past	1 l	1.78	1.78	+0.0
Vollmilch UHT	1 l	1.82	1.79	-1.9
Drink UHT	1 l	1.82	1.82	+0.0
<b>Käse Bio, inländisch</b>				
Emmentaler	1 kg	19.57	20.00	+2.2
Gruyère	1 kg	21.92	21.45	-2.2
Tilsiter	1 kg	19.87	19.87	+0.0
Mozzarella	150 g	2.10	2.10	+0.0
Brie CH 45%	180 g	3.95	3.95	+0.0
<b>Butter Bio</b>				
Vorzugsbutter	200 g	3.79	3.79	+0.0
<b>Konsumrahm Bio</b>				
Vollrahm	2 dl	2.63	2.63	+0.0
<b>Joghurt Bio</b>				
Fruchtjoghurt	180 g	0.75	0.75	+0.0
Joghurt nature	180 g	0.60	0.60	+0.0

## Index der Konsumentenpreise, konventionelle Milchprodukte



## Entwicklung der Produzentenpreise

### Produzentenpreise für Milch

Durchschnittliche Milchpreise gewichtet nach Mengen, ab Hof (vorwiegend) oder Sammelstelle, inkl. MWST

(Zulage für Fütterung ohne Silage ausgenommen)

in Rp./kg

r = revidierte Werte

Gesamt	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Entwicklung 2014/2013	
											Rp./kg	%
Januar	74.34	72.38	69.75	76.55	72.77	62.99	61.97	61.58	62.00	r 69.29	7.29	11.76
Februar	72.77	70.69	67.05	73.81	69.29	61.91	62.01	61.94	61.84	r 68.80	6.96	11.25
März	71.97	69.69	66.21	72.24	66.54	61.00	61.03	60.52	61.32	r 67.93	6.61	10.77
April	71.30	68.82	65.61	71.84	62.03	59.04	61.90	60.12	61.14	r 66.49	5.35	8.75
Mai	68.05	68.33	64.78	70.72	61.44	58.33	61.72	58.02	60.73	r 66.39	5.66	9.32
Juni	70.47	70.63	68.59	75.57	64.98	60.14	63.43	58.87	64.63	67.34	2.70	4.18
Juli	71.90	72.20	70.72	82.67	62.63	61.90	63.94	59.68	r 66.33	67.64	1.31	1.97
August	74.18	74.69	72.67	84.39	63.27	63.20	63.79	59.60	67.14	67.80	0.65	0.98
September	74.71	75.09	73.55	85.02	63.92	63.75	64.04	60.61	68.57	67.86	-0.70	-1.02
Oktober	74.69	74.32	74.33	84.33	64.54	64.29	64.59	61.84	69.07			
November	72.96	73.09	74.84	79.28	63.03	62.99	62.35	61.32	68.81			
Dezember	72.69	72.54	74.55	79.21	62.82	63.15	61.90	61.86	69.30			
<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>72.41</b>	<b>71.82</b>	<b>70.04</b>	<b>77.65</b>	<b>64.78</b>	<b>61.79</b>	<b>62.67</b>	<b>60.46</b>	<b>64.96</b>			
<b>Industriemilch, konventionell</b>												
Januar	73.17	70.92	68.40	75.39	71.38	60.92	59.94	59.22	59.86	r 67.95	8.09	13.51
Februar	71.84	69.79	65.70	72.39	67.65	59.84	60.45	59.89	59.87	r 67.67	7.80	13.03
März	71.12	68.64	64.87	71.08	64.77	59.00	59.46	58.51	59.30	r 66.95	7.64	12.89
April	70.41	67.95	64.23	70.62	59.65	56.83	60.58	57.93	59.44	r 65.24	5.80	9.76
Mai	67.03	67.43	63.20	69.09	59.56	56.17	60.24	55.54	58.83	r 65.09	6.26	10.64
Juni	69.08	69.45	67.28	74.63	63.44	57.76	61.65	56.24	62.84	65.92	3.09	4.91
Juli	70.03	71.05	69.59	82.49	60.21	59.51	61.83	56.78	r 64.45	65.65	1.20	1.86
August	72.15	73.70	71.70	84.02	61.29	60.69	61.21	56.28	65.27	65.67	0.40	0.61
September	72.89	73.76	72.39	84.69	61.60	60.90	61.48	57.41	66.57	65.59	-0.98	-1.47
Oktober	72.93	72.89	73.10	83.61	62.56	61.61	62.23	58.80	67.52			
November	71.52	71.77	73.81	78.25	60.91	60.56	59.78	58.49	67.40			
Dezember	71.15	71.29	73.55	78.22	60.80	60.89	59.57	59.37	67.82			
<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>71.04</b>	<b>70.72</b>	<b>68.80</b>	<b>76.57</b>	<b>62.79</b>	<b>59.46</b>	<b>60.67</b>	<b>57.88</b>	<b>63.08</b>			
<b>Verkäste Milch, Total (konventionell)</b>												
Januar	73.60	72.93	70.39	76.81	74.30	67.97	67.06	66.54	66.47	72.38	5.91	8.88
Februar	71.68	69.76	68.26	75.08	71.25	67.01	65.33	65.81	66.47	71.21	4.74	7.13
März	71.03	69.20	67.35	73.11	69.01	65.71	63.79	64.33	65.23	69.70	4.47	6.85
April	70.39	68.80	67.02	72.48	64.48	64.41	63.99	64.87	64.82	r 69.43	4.61	7.12
Mai	68.41	68.32	66.28	72.10	64.24	63.24	64.10	63.07	64.55	69.13	4.58	7.10
Juni	70.44	70.50	68.95	75.24	67.27	64.88	66.76	63.75	68.34	70.24	1.90	2.78
Juli	71.91	71.94	71.03	80.94	67.23	66.45	68.10	64.87	r 69.63	71.83	2.19	3.15
August	74.52	74.02	72.68	83.06	67.80	68.44	69.13	66.34	70.85	72.29	1.44	2.03
September	74.47	75.07	73.37	83.52	68.72	70.22	69.14	67.10	72.45	72.50	0.05	0.07
Oktober	74.70	74.69	74.74	83.82	68.82	70.75	69.96	67.90	72.11			
November	72.89	73.61	74.81	79.01	67.63	68.14	67.47	66.95	70.38			
Dezember	73.21	72.97	74.94	79.24	67.95	68.57	67.00	67.70	72.52			
<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>72.21</b>	<b>71.65</b>	<b>70.66</b>	<b>77.88</b>	<b>68.12</b>	<b>67.07</b>	<b>66.80</b>	<b>65.72</b>	<b>68.73</b>			
<b>Verkäste Milch, gewerbliche Käsereien (konventionell)</b>												
Januar	72.80	73.80	73.01	79.25	79.38	73.21	70.51	70.97	71.16	77.30	6.14	8.63
Februar	73.45	73.91	71.89	78.23	78.56	71.98	69.47	70.50	71.70	76.82	5.12	7.13
März	72.53	73.47	71.65	78.02	77.15	71.53	68.83	69.65	71.27	75.92	4.64	6.52
April	72.08	73.10	71.11	77.60	73.76	70.41	68.05	70.00	70.79	75.44	4.65	6.57
Mai	71.44	73.52	71.02	77.27	71.27	69.77	68.79	69.52	71.71	75.71	4.00	5.58
Juni	71.06	73.44	71.19	78.18	72.25	70.60	69.87	69.52	73.47	75.16	1.69	2.30
Juli	71.82	73.33	72.61	80.52	72.58	71.17	70.86	70.20	74.25	76.34	2.09	2.81
August	72.65	74.27	73.05	80.96	71.98	72.43	71.19	70.60	74.44	76.71	2.27	3.05
September	73.03	74.93	73.99	82.21	72.54	74.23	71.48	71.75	75.75	77.48	1.73	2.28
Oktober	73.53	75.10	74.33	82.71	72.76	74.61	71.54	72.36	76.21			
November	74.07	75.43	77.56	81.29	73.25	72.48	71.76	72.48	76.65			
Dezember	74.57	75.21	77.95	81.77	73.44	72.52	71.57	72.65	76.48			
<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>72.71</b>	<b>74.09</b>	<b>73.13</b>	<b>79.77</b>	<b>74.09</b>	<b>72.06</b>	<b>70.28</b>	<b>70.84</b>	<b>73.63</b>			
<b>Biomilch</b>												
Januar	83.67	80.39	78.58	85.47	80.40	73.82	74.96	78.15	76.27	77.33	1.06	1.39
Februar	81.75	78.89	74.25	82.44	78.63	72.64	74.08	77.80	74.67	76.78	2.11	2.83
März	80.19	77.55	74.02	79.76	76.02	71.90	73.35	76.26	74.31	75.61	1.30	1.75
April	79.44	74.22	72.16	79.89	76.95	71.30	73.66	76.23	73.85	74.94	1.08	1.47
Mai	73.47	75.13	71.46	79.38	73.53	70.11	74.26	75.61	73.82	75.95	2.13	2.89
Juni	80.36	79.70	78.66	84.85	79.10	73.70	77.31	77.83	76.81	77.75	0.94	1.22
Juli	84.18	82.27	79.75	92.11	79.50	77.88	81.34	78.81	r 81.65	83.60	1.95	2.39
August	86.26	85.10	82.09	93.28	78.74	79.88	81.93	78.69	82.36	83.99	1.63	1.98
September	87.02	85.17	84.65	94.38	78.87	80.47	83.63	78.70	83.20	84.35	1.15	1.38
Oktober	85.52	83.95	82.80	92.41	77.30	77.45	80.61	79.23	79.76			
November	81.81	81.74	83.06	88.98	75.02	76.45	79.87	78.15	78.51			
Dezember	81.20	81.26	82.25	87.47	76.38	75.53	79.68	77.32	78.61			
<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>81.81</b>	<b>80.24</b>	<b>78.31</b>	<b>86.12</b>	<b>77.50</b>	<b>74.72</b>	<b>77.42</b>	<b>77.60</b>	<b>77.49</b>			

Quelle: BLW, Fachbereich Marktbeobachtung

Fachbereich Marktbeobachtung, BLW

# Erläuterungen und Methodik

## Bruttomargen Verarbeitung – Verteilung

### Verzögerte Auswirkung des Milchpreises auf die Bruttomarge

Die Schwankungen des Rohmilchpreises wirken sich mit Verzögerung auf die Bruttomarge aus, weil die Lagerdauer des Erzeugnisses bis zur Vermarktung berücksichtigt wird. Diese Dauer ist je nach Milchprodukt verschieden. Bei den Frischprodukten (Konsummilch, Rahm, Butter, Joghurt) wirkt sich der Milchpreis unmittelbar auf die Bruttomarge aus. Dies war zum Beispiel beim Produzentenpreis für Milch im September der Fall, der die Bruttomarge auf frischen Milchprodukten im Oktober beeinflusste. Bei Käse hingegen verzögert sich die Auswirkung des Milchpreises entsprechend der Lagerung. Die bei der Berechnung der Bruttomargen angenommene Lagerdauer beträgt für Weichkäse 2 Monate, für Hartkäse 3 Monate und für Hartkäse 5 Monate. Somit wird beispielsweise der Preis für Milch, die im Mai zu Emmentaler verarbeitet wurde, erst im Oktober margaenwirksam.

### Bruttomarge auf einer Produktegruppe

Die Bruttomarge auf einer Produktegruppe wird berechnet, indem man die auf den einzelnen Produkten erzielten Bruttomargen nach der Menge der verarbeiteten Milch gewichtet. Die Gewichtungsfaktoren werden jährlich aktualisiert. Die Bruttomarge auf der Produktegruppe „Konsummilch“ ergibt sich zum Beispiel aus der Gewichtung der Bruttomargen auf den fünf Sorten von Konsummilch (pasteurisierte Vollmilch, pasteurisierter Milchdrink, UHT-Vollmilch, UHT-Milchdrink, UHT-Magermilch). Man nennt sie einfachheitshalber „Bruttomarge auf Konsummilch oder Bruttomarge Konsummilch“. Dasselbe Verfahren gilt auch für die anderen Produktegruppen (Bruttomarge auf Käse, Bruttomarge auf Butter, Bruttomarge auf Konsumrahm).

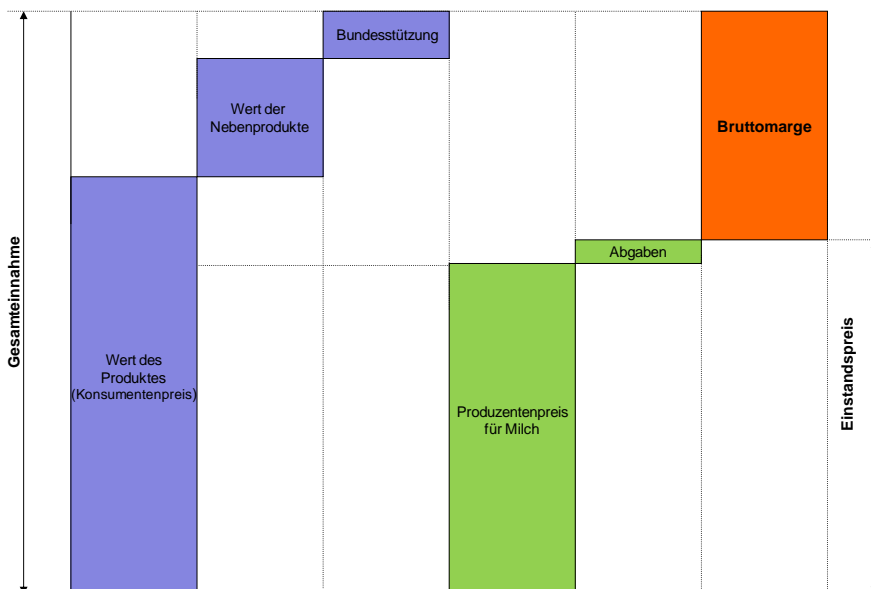
### Gesamtbruttomarge auf Milch und Milchprodukten

Bei der Berechnung der Gesamtbruttomarge auf Milch und Milchprodukten werden die Bruttomargen aller Produktegruppen nach der verarbeiteten Milchmenge gewichtet, wobei die Exporte abgezogen werden (Die entsprechenden Daten stammen aus den Angaben zur Milchverarbeitung in der schweizerischen Milchstatistik von TSM, SMP und SBV). Die Gewichtungsfaktoren werden jährlich gestützt auf die neue Milchstatistik aktualisiert. Die Bruttomarge auf Käse beeinflusst die Gesamtbruttomarge auf Milch und Milchprodukten in besonderem Masse, denn der grösste Anteil der Milch wird zu Käse verarbeitet und die Bruttomarge auf diesem Produkt ist relativ hoch.

**Aktionsverkäufe:** Die Aktionspreise werden wöchentlich erhoben und in den Konsumentenpreisberechnungen berücksichtigt.

**Anmerkung:** Anpassungen bei der Berechnung der Preise und Bruttomargen werden auch rückwirkend vorgenommen. Es gelten stets die Werte der aktuellen Berichte.

### Vereinfachte Definition der Bruttomarge



Die Verhältnisse in diesem Diagramm sind nicht realitätsgetreu

## Produzentenpreis für Milch

**Im Milchpreis berücksichtigt sind:** Basispreis inkl. Verkäsungszulage, Zuschläge und Abzüge (Saison, Menge, Gehalt, Qualität, Transportkostenbeteiligung), Gewinnbeteiligungen, Nachzahlungen, Zuschläge und Abzüge für Kühlung, Bioprämien, Betriebskosten der Sammelstellen sofern bekannt, MWST.

**Im Milchpreis nicht berücksichtigt sind:** Zulagen für silofreie Fütterung, Abgaben an Organisationen und Berufsverbände, Beiträge an den Interventionsfonds und den Marktentlastungsfonds der Branchenorganisation Milch (BO Milch), Molke, Vorbezüge jeglicher Art.

Die effektiv ausbezahlten Preise werden gemäss den entsprechenden Milchmengen gewichtet. Ihre Basiswerte für den Gehalt betragen 4 % Fett und 3,3 % Protein.

**Gesamtpreis:** Gewichteter Durchschnitt der Preise für Industriemilch, verkäste Milch, Biomilch und Einschränkungsmilch der gewerblichen Käsereien.

**Preis für Industriemilch (nicht verkäste Milch):** Preis für die von Industriebetrieben und Produzentenorganisationen gekaufte Milch (zu Käse verarbeitete Menge ausgenommen), ab Hof (vorwiegend) oder Sammelstelle, und die in den gewerblichen Käsereien zu Spezialitäten verarbeitete Milch (relativ geringe Menge).

**Preis der verkästen Milch, Total:** Preis der durch die Industriebetriebe und die gewerblichen Käsereien zu Käse verarbeiteten Milch. Dieser Preis wird stark von dem durch die Industriebetriebe verarbeiteten Milchpreis beeinflusst, weil davon eine relativ grosse Menge erhoben wird.

**Preis der verkästen Milch, gewerbliche Käsereien:** Preis der durch die gewerblichen Käsereien zu Käse verarbeiteten Milch. Preis franko Käserei / Sammelstelle (vorwiegend).

Preis der Biomilch: **Preis für Milch, die nach biologischen Produktionsmethoden hergestellt und tatsächlich als Biomilch verkauft wurde. Preis ab Hof (vorwiegend) oder Sammelstelle.**

**Konventionelle Milch:** ÖLN-Milch (ökologischer Leistungsnachweis).

### Erhebung und Berechnung des Produzentenpreises für Milch

Die Produzentenpreise für Milch werden jeden Monat bei den wichtigsten Erstmilcheinkäufern (Produzentenorganisationen PO, Produzenten-Milchverwerter-Organisationen PMO, Käsereien und Industriebetriebe mit Direktlieferanten) direkt erhoben. Rund 70 % der in der Schweiz vermarkteten Rohmilch sind so abgedeckt. Anhand eines Erhebungsformulars melden die Datenlieferanten die Durchschnittspreise, die den Produzenten tatsächlich bezahlt wurden, sowie die entsprechenden Mengen. Der Preis einer Region ist der Mittelwert der gemeldeten Preise von Milchkäufern, die Milch aus dieser Region beziehen, gewichtet nach den entsprechenden Milchmengen.

Der Preis für verkäste Milch ist ein Mittelwert der Kaufpreise, welche Unternehmen zahlen, die zur Verkäsung bestimmte Milch kaufen – gewichtet nach verkästen Mengen. Die Milchpreise der gewerblichen Käsereien werden aufgrund einer repräsentativen Stichprobe von rund 100 Käsereien verteilt auf die 5 Regionen erhoben.

Bei den publizierten Preisen handelt es sich also um gewichtete Mittelwerte, die auf der Grundlage von repräsentativen Daten berechnet wurden.

**Anmerkung:** Die Marktsegmentierung sowie die Abzüge und Rückbehalte im Zusammenhang mit den Entlastungs- und Regulierungsmassnahmen am Milchmarkt sind bei den Produzentenpreisen für Milch berücksichtigt. Die Preise können zu einem späteren Zeitpunkt aktualisiert werden. Die Anpassungen werden später in den Berichten auf unserer Website erwähnt.

### Regionen

Die Regionen werden wie folgt abgegrenzt. **Region I:** Genf, Waadt, Freiburg, Neuenburg, Jura und Teile des französischsprachigen Gebiets des Kantons Bern (Verwaltungskreis Berner Jura). **Region II:** Bern (ausser Verwaltungskreis Berner Jura), Luzern, Unterwalden (Obwalden, Nidwalden), Uri, Zug und ein Teil des Kantons Schwyz (Bezirke Schwyz, Gersau und Küssnacht). **Region III:** Baselland und Basel-Stadt, Aargau und Solothurn. **Region IV:** Zürich, Schaffhausen, Thurgau, Appenzell (Innerrhoden und Ausserrhoden), St. Gallen, ein Teil des Kantons Schwyz (Bezirke Einsiedeln, March und Höfe), Glarus, Graubünden. **Region V:** Wallis und Tessin.

## Bestellformular für Abonnemente

Die Publikationen des Fachbereiches Marktbeobachtung werden gratis abgegeben. Sie liegen jeweils auf der Homepage [www.blw.admin.ch](http://www.blw.admin.ch) unter Marktbeobachtung zum Download bereit. Auf Wunsch können Sie sich den Bericht auch per E-Mail zustellen lassen.

Bestellung elektronisch unter [www.blw.admin.ch/dokumentation/00844/01047](http://www.blw.admin.ch/dokumentation/00844/01047) oder schriftlich mit untenstehenden Talon. Wir bitten Sie, diesen vollständig auszufüllen und per Post (BLW Fachbereich Marktbeobachtung, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern) oder Fax (058 462 20 90) an uns zurückzusenden.

### Ich möchte folgende Bulletins abonnieren:

Publikation	Periodizität	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Milch	monatlich	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Fleisch	monatlich	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Eier	halbjährlich	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Früchte und Gemüse	monatlich	<input type="checkbox"/>
Konsumentenpreise Früchte und Gemüse Detailhandel	wöchentlich	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Kartoffeln	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Getreide	jährlich	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Brot und Getreide	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Futtermittel	jährlich	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Futtermittel	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Bio	monatlich	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Ölsaaten	jährlich	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Ölsaaten	halbjährlich	<input type="checkbox"/>
Sie können mich von der Versandliste streichen.		<input type="checkbox"/>

### Meine Adresse (bitte vollständig ausfüllen):

Firma, Organisation		
Name	Vorname	
Strasse	PLZ	Ort
E-Mail	Telefon	

### Haftung

Obwohl die Bundesbehörden mit aller Sorgfalt auf die Richtigkeit der veröffentlichten Informationen achten, kann hinsichtlich der inhaltlichen Richtigkeit, Genauigkeit, Aktualität, Zuverlässigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen keine Gewährleistung übernommen werden.

Die Bundesbehörden behalten sich ausdrücklich vor, jederzeit Inhalte ohne Ankündigung ganz oder teilweise zu ändern, zu löschen oder zeitweise nicht zu veröffentlichen.

Haftungsansprüche gegen die Bundesbehörden wegen Schäden materieller oder immaterieller Art, welche aus dem Zugriff oder der Nutzung bzw. Nichtnutzung der veröffentlichten Informationen, durch Missbrauch der Verbindung oder durch technische Störungen entstanden sind, werden ausgeschlossen.